

# News Release

2013 – No. 13  
TSX: DNA

## Dalradian durchteuft 2,48 Meter mit 21,33 g/t Gold und 4,87 Meter mit 8,35 g/t Gold im Rahmen von Infill-Bohrungen bei Curraghinalt

TORONTO, ONTARIO - (15. August 2013) - Dalradian Resources Inc. („Dalradian“ oder das „Unternehmen“) (TSX: DNA) ist erfreut, weitere Ergebnisse seines aktuellen Bohrprogramms bei der Goldlagerstätte Curraghinalt in Nordirland zu melden.

### Zu den Höhepunkten in dieser Pressemitteilung gehören:

- 4,87 Meter mit 8,35 g/t Gold in der Erzgangzone No. 1 in Bohrung 13-CT-188, die einen mineralisierten D-Erzgang flankiert von mehreren hochhaltigen C-Erzgängen durchteufte
- 2,07 Meter mit 7,97 g/t Gold in der Erzgangzone No. 1 in Bohrung 13-CT-189
- 2,48 Meter mit 21,33 g/t Gold in einer Ansammlung von C-Erzgängen innerhalb der mächtigeren Erzgangzone No. 1, ebenfalls in 13-CT-189
- 1,53 Meter mit 17,14 g/t Gold in der Erzgangzone 106-16 in Bohrung 13-CT-190

### Einzelheiten zu den Bohrungen bei Curraghinalt

Die Ergebnisse der Probeentnahmen bei mächtigeren Abschnitten von bestehenden und historischen Kernen stützen weiterhin das neue Modell, das besagt, dass die Mineralisierung bei Curraghinalt in einer Reihe von sub-parallel verlaufenden Erzgangzonen, die sich aus einem oder mehreren mit Scherungen verbundenen D-Erzgängen (die in der Vergangenheit als Haupterzgänge erkannt wurden) sowie einer umliegenden Ansammlung von Erweiterungserzgängen (C-Erzgänge) zusammensetzen, beherbergt ist. Bei der Interpretation der Mineralisierung in mächtigeren Erzgangzonen, ist die historische D-Erzgangmineralisierung weiter der Schlüsselbestandteil, die mächtigeren Mineralisierungszonen und Strukturen werden jedoch das Vertrauen in die korrelierende Mineralisierung an Querschnitten und von Abschnitt zu Abschnitt erhöhen. Dies ermöglicht ein besseres Verständnis der Geometrie der Mineralisierung und wird ein robustes geologisches Modell zur Unterstützung künftiger Ressourcenupdates liefern.

In dieser Mitteilung werden die endgültigen Ergebnisse für drei Infill-Bohrungen im zentralen Teil der Lagerstätte Curraghinalt gemeldet (siehe Karte für Bohrstandorte).

Alle Bohrungen wurden Richtung Süden niedergebracht und durchteufte die gesamte Abfolge der Erzgangzonen, die derzeit in der Ressourcenschätzung von 2011 berücksichtigt sind. Die drei Bohrungen durchteufte des weiteren mehrere hochhaltige enge C-Erzgänge. Diese C-Erzgänge, die gewöhnlich nicht von vorherigen Betreibern untersucht wurden, stehen im Zentrum von Probeentnahmen bei historischen Bohrkernen, die derzeit bei Curraghinalt durchgeführt werden.

### Ausgewählte Bohrabschnitte von Curraghinalt

Bohrung Nr.	Richtungs- / Neigungswinkel	Von (m)	Bis (m)	Mächtigkeit (m)	Au Grade (g/t)	Erzgangsystem
13-CT-188	200°/-48°	321,80	322,16	0,36	24,38	Erzgangzone T-17
*13-CT-188		345,58	350,45	4,87	8,35	Erzgangzone No. 1
<i>inkl.</i>		<i>350,03</i>	<i>350,21</i>	<i>0,18</i>	<b>54,7</b>	<i>C-Erzgang</i>
<i>inkl.</i>		<i>350,21</i>	<i>350,45</i>	<i>0,24</i>	<b>85,5</b>	<i>C-Erzgang</i>
*13-CT-188		380,06	382,39	2,33	6,26	Erzgangzone No. 1

<i>inkl.</i>		380,06	381,46	1,40	9,66	
13-CT-188		552,93	554,82	1,89	6,61	Erzgangzone Bend
<b>*13-CT-189</b>	200°/- 47°	129,72	132,2	2,48	21,33	C-Erzgänge in Erzgangzone No. 1
<i>inkl.</i>		129,93	130,07	0,14	<b>197,5</b>	<i>C-Erzgang</i>
<i>inkl.</i>		132,00	132,20	0,20	<b>124,5</b>	<i>C-Erzgang</i>
13-CT-189		154,11	156,18	2,07	7,97	Erzgang No. 1
<i>inkl.</i>		154,76	155,00	0,24	50,5	
13-CT-189		217,64	218,2	0,56	16,49	Erzgangzone 106- 16
<b>*13-CT-190</b>	200°/- 45°	190,81	192,69	1,88	5,54	C- Erzgangansamm- lung
<i>inkl.</i>		191,65	191,87	0,22	<b>34,6</b>	<i>C-Erzgang</i>
<b>*13-CT-190</b>		284,46	285,9	1,44	9,90	Erzgangzone Mullan
13-CT-190		333,00	333,81	0,81	28,16	Erzgang No. 1
13-CT-190		359,82	361,35	1,53	17,14	Erzgangzone 106- 16 (Hangende)
13-CT-190		410,63	413,42	2,79	8,58	Erzgangzone 106- 16 (Liegendes)
<i>inkl.</i>		410,63	411,00	0,37	<b>58,61</b>	
13-CT-190		515,35	517,81	2,46	8,99	Erzgangzone Bend
<i>inkl.</i>		515,35	516,52	1,17	17,14	
<b>*13-CT-190</b>		555,48	555,64	0,16	59,70	Erzgang Crow

**Anmerkungen:**

- Die wahre Mächtigkeit fällt in Abhängigkeit von der jeweils durchteuften Erzgangzone unterschiedlich aus, beträgt jedoch generell nicht weniger als 90% der angegebenen Mächtigkeit
- \*Abschnitte außerhalb des bestehenden Ressourcenmantels
- #Karten und Diagramme im Zusammenhang mit dieser Pressemitteilung können auch unter [www.dalradian.com](http://www.dalradian.com) eingesehen werden

**Bohrung 13-CT-188** (Richtungswinkel 200, Neigungswinkel -47) durchteufte alle interpretierten Erzgangzonen, von denen die Erzgangzone No. 1 am bedeutendsten ist, wo ein circa 45 Meter mächtiger mineralisierter Mantel aus hochhaltigen C-Erzgängen rund um den wesentlichen D-Erzgang besteht.

**Die Bohrungen 13-CT-189** (Richtungswinkel 200, Neigungswinkel -47) und **13-CT-190** (Richtungswinkel 200, Neigungswinkel -45) wurden auf demselben Abschnitt circa 100 Meter östlich von 13-CT-188 niedergebracht. 13-CT-189 durchteufte einen 45 Meter mächtigen mineralisierten Mantel rund um den Erzgang No. 1, wobei der wesentliche D-Erzgang etwa 115 Meter unter der Oberfläche auf 2,07 Metern 7,97 g/t Gold ergab. Bohrung 13-CT-190 wurde circa 200 Meter unterhalb von 13-CT-189 niedergebracht und durchteufte einen 15 Meter mächtigen mineralisierten Mantel rund um den Erzgang No. 1, wobei der wesentliche D-Erzgang auf 0,81 Metern 28,16 g/t Gold ergab, was die gute vertikale Kontinuität der Erzgangzone No. 1 demonstriert. In Bohrung 13-CT-189 beherbergt dieser Mantel einen wesentlichen D-Erzgang mit 16,49 g/t Gold auf 0,56 Metern, während in 13-CT-190 ein Cluster aus C-Erzgängen und D-Erzgängen, die auf 2,79 Metern 8,58 g/t Gold ergaben, Interpretationen zufolge den Kern des mineralisierten Mantels bilden.

Die Ergebnisse der weiteren Bohrungen dieses Programms stehen noch aus und werden veröffentlicht werden, sobald diese eingehen sowie erfasst und interpretiert wurden.

Qualifizierter Sachverständiger

Michele L. Cote (MSc., P. Geo.), VP Exploration von Dalradian Gold, hat als qualifizierter Sachverständiger die Zusammenstellung der technischen Daten in dieser Pressemitteilung überwacht.

Der Bohrkern wurde in zwei Hälften geteilt, wobei Proben von durchschnittlich zwischen 0,1 und 0,3 Metern in mineralisiertem Material bzw. von bis zu 1 Meter in Mauergestein bei ALS Laboratories aus der Republik Irland eingereicht wurden. Es wurden strenge Qualitätssicherungs- und Qualitätskontrollverfahren angewendet, einschließlich des Hinzufügens von Leer-, Standard- und Doppelproben. Die Kernproben wurden mittels einer 50-Gramm-Goldbrandprobe mit Atomabsorptions-Abschluss analysiert.

ALS Laboratories ist vom Irish National Accreditation Board (INAB) bevollmächtigt, unter anderem für Erze und Mineralien (INAB P9 703), wie im Formular mit der Registrierungsnummer 173T näher beschrieben ist, in Übereinstimmung mit dem International Standard ISO/IEC 17025:2005 2nd Edition „General Requirements for the Competence of Testing and Calibration Laboratories“ Untersuchungen durchzuführen.

Über Dalradian Resources Inc.:

Dalradian Resources Inc. ist ein an der TSX notierendes Gold- und Silberexplorations- und -erschließungsunternehmen mit Sitz in Kanada, das sich auf Projekte in Europa konzentriert. Unser fortgeschrittenstes Konzessionsgebiet liegt in Nordirland rund um die hochhaltige Erzganglagerstätte Curraghinalt.

Die 100 %-Tochter Dalradian Gold Limited besitzt eine 100 %-Beteiligung an Mineralerkundungslizenzen und Bergbaupachtoptionsverträgen in den Bezirken Tyrone und Londonderry (Nordirland), für die bestimmte Lizenzgebühren zu entrichten sind. Das Department of Enterprise, Trade and Investment („DETI“) und die Crown Estate Commissioners („CEC“) haben Dalradian die Rechte an der Exploration von Grund- und Edelmetallen in vier aneinander grenzenden Gebieten, die gemeinsam als die „Northern Ireland-Projekte“ bekannt sind, gewährt.

Dalradians Vorzeigeprojekt, die Lagerstätte Curraghinalt, beherbergt eine NI 43-101-konforme gemessene Mineralressource von 0,02 Millionen Tonnen mit 21,51 g/t Gold, die 10.000 Unzen Gold enthält, eine angezeigte Mineralressource von 1,11 Millionen Tonnen mit 12,84 g/t Gold (460.000 enthaltene Unzen) und eine abgeleitete Mineralressource von 5,45 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 12,74 g/t (2.230.000 enthaltene Unzen). *Die Wirtschaftlichkeit von Mineralressourcen, die keine Mineralreserven sind, wurde nicht nachgewiesen.* Dalradians wirtschaftliche Erstbewertung (Preliminary Economic Assessment) erbrachte für einen geplanten untertägigen Abbaubetrieb bei Curraghinalt ein positives Ergebnis. Es ergibt sich unter Anwendung eines Durchschnittsgoldpreises der letzten drei Jahre von 1378 \$ pro Unze bzw. der letzten fünf Jahre von 1166 \$ pro Unze ein interner Zinsfuß von 41,9 % nach Steuern bzw. von 33,4% sowie ein Kapitalwert (NPV) von 467 Millionen \$ bzw. von 331 Millionen \$ auf Basis eines Diskontsatzes von 8 %.

Dalradians NI 43-101-konformer technischer Bericht mit dem Titel „A Preliminary Economic Assessment of the Curraghinalt Gold Deposit, Tyrone Project, Northern Ireland“ vom 6. September 2012 wurde von B. Terrence Hennessey (P.GEO.), Barnard Foo (P.ENG.), Bogdan Damjanović (P.ENG.), Andre Villeneuve (P.ENG.) und Christopher Jacobs (CEng MIMMM) von Micon International Limited erstellt und ist auf SEDAR unter [www.sedar.com](http://www.sedar.com) erhältlich.

In Norwegen verfügt Dalradian über Mineralkonzessionen mit einer Gesamtfläche von rund 1,3 Millionen Hektar, die sich über drei Grünsteingürtel sowie ein historisches Silberbergbauggebiet erstrecken. Dalradian ist derzeit mit der Sammlung und Auswertung von Daten aus allen Konzessionsgebieten beschäftigt.

Die Stammaktien von Dalradian werden an der Toronto Stock Exchange unter dem Börsensymbol „DNA“ gehandelt. Weitere Informationen erhalten Sie auf [www.dalradian.com](http://www.dalradian.com).

#### **Nähere Informationen erhalten Sie über:**

Dalradian Resources Inc.  
Shae-Lynn Mathers  
Director, Investor Relations  
+1.416.583.5622  
[investor@dalradian.com](mailto:investor@dalradian.com)  
[www.dalradian.com](http://www.dalradian.com)

#### **ZUKUNFTSGERICHTETE INFORMATIONEN**

Diese Pressemitteilung enthält „zukunftsgerichtete Informationen“. Darin enthalten sind auch Angaben des Unternehmens zu Aktivitäten, Ereignissen oder Entwicklungen, von denen das Unternehmen erwartet, dass sie in der Zukunft eintreten werden, wie zum Beispiel die Testarbeiten und Bestätigung der Ergebnisse der bisher durchgeführten Arbeiten, die Schätzung der Mineralressourcen und die Realisierung der zu erwartenden Wirtschaftlichkeit der Goldlagerstätte Curraghinalt. Nicht immer aber häufig sind diese zukunftsgerichtete Aussagen anhand der Verwendung von in die Zukunft gerichteten Begriffen zu erkennen, wie z.B. „plant“, „erwartet“, „wird erwartet“, „budgetiert“, „geplant“, „schätzt“, „prognostiziert“, „beabsichtigt“, „geht davon aus“,

„glaubt“ bzw. Abwandlungen solcher Begriffe und Phrasen (auch in vermeinter Form) oder an Aussagen, wonach bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse eintreffen „können“, „könnten“, „würden“ oder „werden“.

Zukunftsgerichtete Aussagen basieren auf den Meinungen und Schätzungen des Managements zum Zeitpunkt der Äußerung dieser Aussagen und stützen sich auf verschiedene Annahmen. Zu diesen Annahmen zählen die anhaltende politische Stabilität in Nordirland und Norwegen, dass die für die Betriebsaktivitäten des Unternehmens erforderlichen Genehmigungen zeitgerecht ausgestellt werden, um die geplanten Erschließungs- und Explorationsprogramme nach Plan durchzuführen, dass Fachpersonal und Auftragnehmer verfügbar sind, wenn der Betrieb des Unternehmens weiter wächst, dass sich der Goldpreis auf einem Niveau befinden wird, das das Rohstoffprojekt des Unternehmens rentabel macht, dass das Unternehmen in der Lage sein wird, das notwendige Kapital zur Finanzierung seiner Betriebsaktivitäten und zur Realisierung seiner Mineralressourcenschätzungen aufbringen kann, und dass die Annahmen in der wirtschaftlichen Erstbewertung akkurat und vollständig sind.

Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen bekannten und unbekanntem Risiken, Unsicherheiten und sonstigen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens wesentlich von den zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen direkt oder indirekt genannt wurden. Zu solchen Faktoren gehören unter anderem: allgemeine geschäftliche, wirtschaftliche, wettbewerbsrelevante, politische und soziale Unsicherheiten; die tatsächlichen Ergebnisse der aktuellen Explorationsaktivitäten; die tatsächlichen Ergebnisse der Reaktivierungsaktivitäten; Schlussfolgerungen von wirtschaftlichen Bewertungen; die Erfüllung verschiedener erwarteter Kostenschätzungen; Änderungen bei den Projektparametern im Zuge der genaueren Ausarbeitung von Plänen; die zukünftigen Metallpreise; mögliche Abweichungen der Erzgehalte oder Gewinnungsraten; Gebrechen oder Ausfälle bei den Anlagen, Maschinen oder Prozessen; Unfälle, arbeitsrechtliche Streitigkeiten sowie andere im Bergbau typischerweise auftretende Risiken; politische Instabilität; Verzögerungen beim Erhalt von staatlichen Genehmigungen oder Finanzierungen oder bei der Fertigstellung von Erschließungs- oder Errichtungsarbeiten; sowie andere Faktoren, die im Abschnitt „Risikofaktoren“ im Jahresbericht des Unternehmens besprochen werden.

Das Unternehmen hat sich bemüht, wichtige Faktoren aufzuzeigen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen enthalten sind. Es können aber auch andere Faktoren dazu führen, dass die Ereignisse oder Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Die hier enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen entsprechen dem Stand der Dinge zum Zeitpunkt, als diese Pressemitteilung erstellt wurde. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, diese zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, weder aufgrund neuer Informationen oder zukünftiger Ereignisse bzw. Ergebnisse noch aus sonstigen Gründen, es sei denn, dies wird in den geltenden Wertpapiergesetzen ausdrücklich gefordert. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Aussagen als wahrheitsgemäß herausstellen. Tatsächliche Ergebnisse und zukünftige Ereignisse können unter Umständen wesentlich von solchen Aussagen abweichen. Die Leser werden daher darauf hingewiesen, dass sie sich nicht zu sehr auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen sollten.

Abbildung 1:

**Drill Hole Location Map**

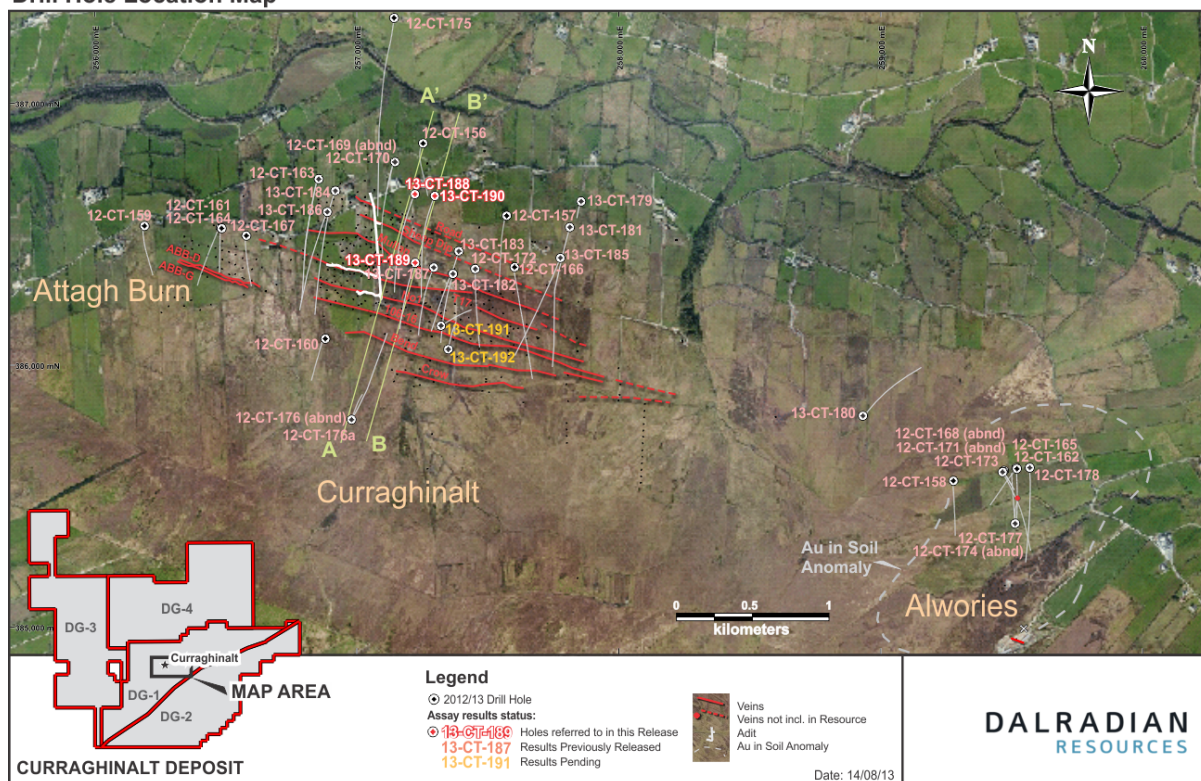




Abbildung 2:

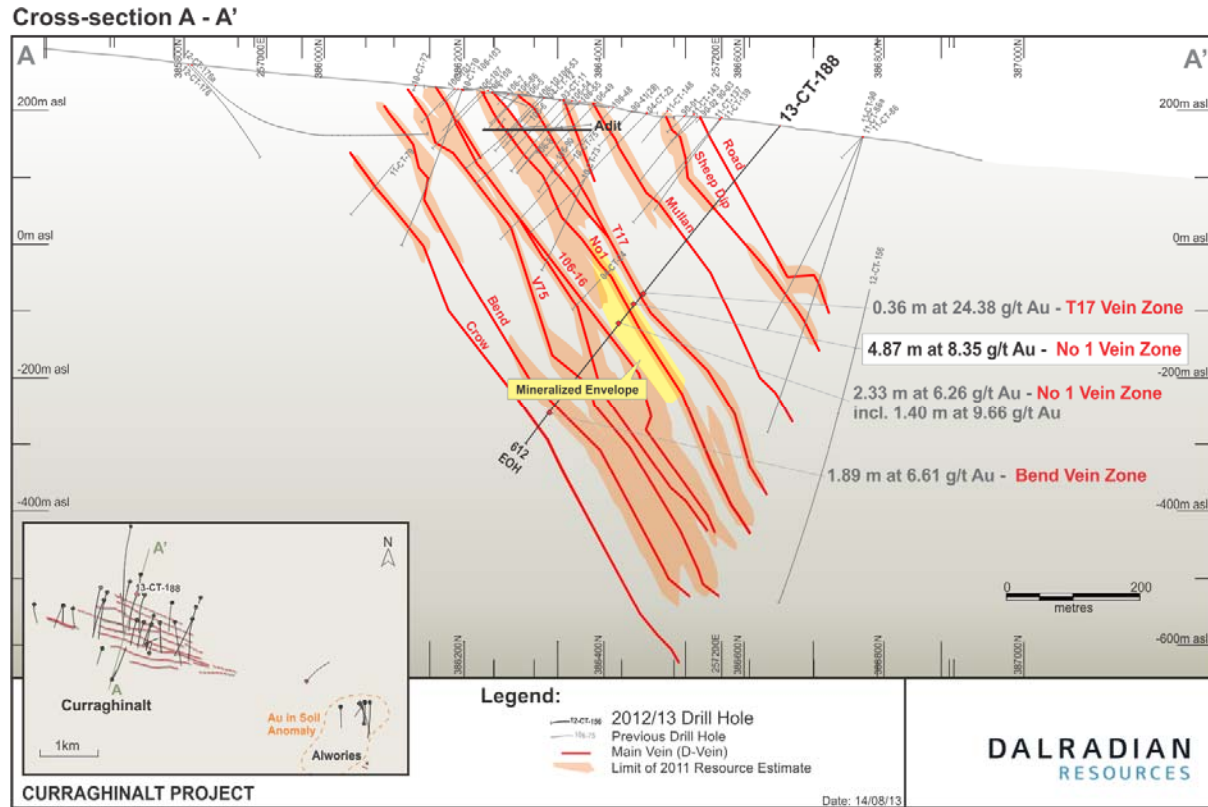
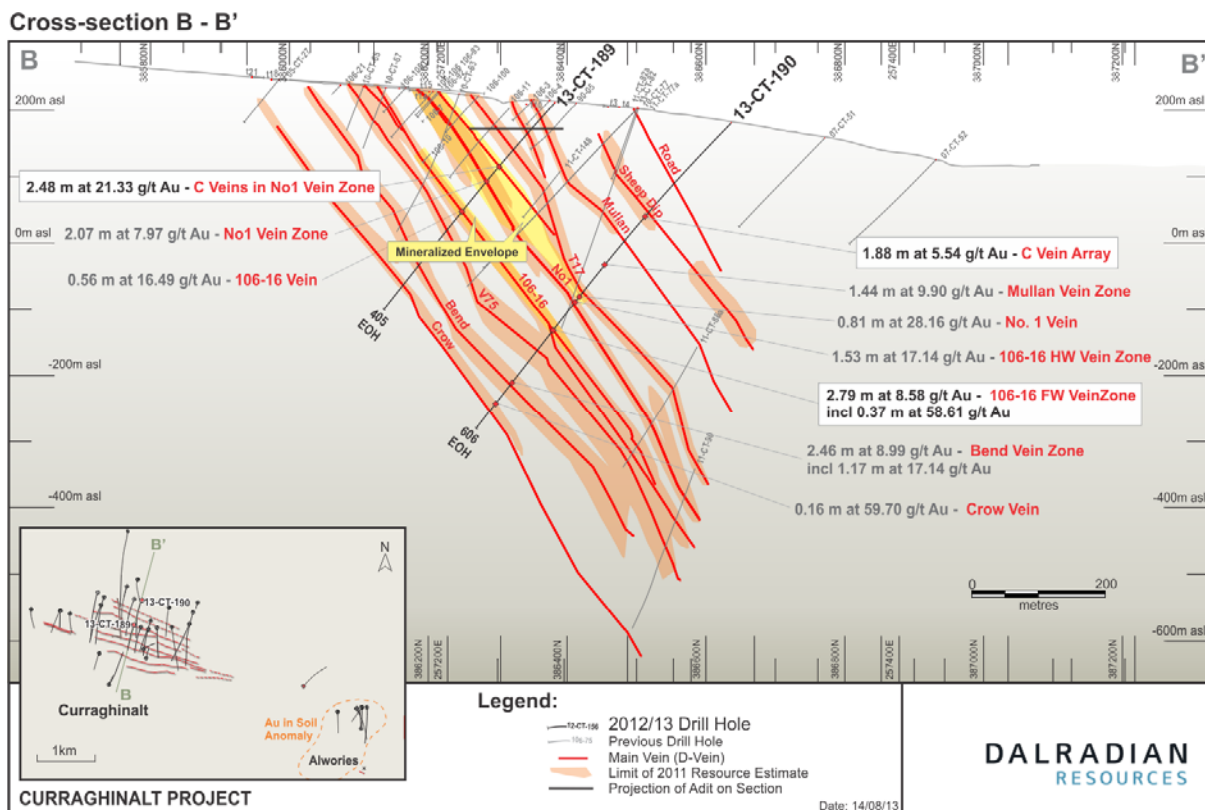


Abbildung 3:



Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!